

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: Transfluthrin Family

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: CH-2020-0007

R4BP 3-Referenznummer: CH-0021991-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
1.1. Familienname	1
1.2. Produktart(en)	1
1.3. Zulassungsinhaber	1
1.4. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	2
2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie	2
2.2. Art der Formulierung	2
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	3
1.verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC	3
1.1. Meta-SPC-Identifikator - meta SPC 1	3
1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer	3
1.3 Produktart(en)	3
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
2.1.Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC	3
2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	3
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	4
4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung	5
4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen	6
4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	6
4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	7
5.1. Anwendungsbestimmungen	7

5.2. Risikominderungsmaßnahmen	7
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	7
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	7
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	7
6. Sonstige Informationen	7
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	7
7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts	7
1.verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC	9
1.1. Meta-SPC-Identifikator - meta SPC 2	9
1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer	9
1.3 Produktart(en)	9
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	9
2.1.Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC	9
2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung	9
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	10
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	10
4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung	11
4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen	11
4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	12
4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	12
4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	12
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	12
5.1. Anwendungsbestimmungen	12
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	12
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	12
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	13
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	13
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	13
6. Sonstige Informationen	13

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	13
7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts	13
1.verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC	14
1.1. Meta-SPC-Identifikator - meta SPC 3	14
1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer	14
1.3 Produktart(en)	14
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	14
2.1.Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC	14
2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung	15
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	15
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	15
4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung	16
4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen	16
4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	17
4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	17
4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	17
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	17
5.1. Anwendungsbestimmungen	17
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	18
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	18
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	18
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	18
6. Sonstige Informationen	18
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	18
7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts	18

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

Transfluthrin Family

1.2. Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Martec Handels AG
Anschrift	Bubenbergstrasse 11 8045 Zürich Schweiz

Zulassungsnummer

CH-2020-0007

R4BP 3-Referenznummer

CH-0021991-0000

Datum der Zulassung

13/02/2020

Ablauf der Zulassung

21/08/2029

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Schmid Druck & Medien GmbH & Co KG

Anschrift des Herstellers

Gewerbepark 5 86687 Kaisheim Deutschland

Standort der Produktionsstätten

Gewerbepark 5 86687 Kaisheim Deutschland

Name des Herstellers	Dongguan Ryelight Daily Chemicals Co Ltd
Anschrift des Herstellers	Kou Men Jai Industrial Estates II Humen Town, Guangdong Province 523898 Dongguan City China
Standort der Produktionsstätten	Kou men Jai Industrial Estates II Humen Town, Guangdong Province 523898 Dongguan City China

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1404 - Transfluthrin
Name des Herstellers	Bayer CropScience AG
Anschrift des Herstellers	Alred-Nobel-Str. 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Bayer Vapi Private Limited, Plot # 306/3, II Phase, GIDC, Vapi 396 195 Gujarat Indien

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	1.05 - 100

2.2. Art(en) der Formulierung

VP - Dampffreisetzendes Produkt
MV - Verdampfungsmatten
Kleiderbügel bedecken

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC 1

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	100 - 100

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

VP - Dampfreisetzendes Produkt

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Verursacht Hautreizungen.
Sehr giftig für Wasserorganismen.

Sicherheitshinweise

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:Mit viel Wasser waschen.

Besondere Behandlung (siehe Information auf diesem Kennzeichnungsetikett).

Mund ausspülen.

Bei Hautreizung:Ärztlichen Rat einholen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen.Und vor erneutem Tragen waschen.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Inhalt Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Tineola bisselliella-Cloth mothAdulte, larven, eier Anthrenus spp.-Carpet beetles-Larven Insekten
Anwendungsbereich	Innen-
Anwendungsmethode(n)	Geschlossenes System -

	Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen ein, je nachdem, um welches Produkt es sich handelt und welche Art(en) bekämpft werden soll(en).
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	1 Streifen (50 mg Transfluthrin) reicht zur Behandlung von 1 m ³ Rauminhalt. Bei Produkten für Kleiderbügel hängen Sie eine u-förmig gefaltete Karte (25 mg Transfluthrin) über einen Kleiderbügel. - - 1 langer Streifen besteht aus 10 Abschnitten. 1 Streifen (50 mg Transfluthrin) reicht zur Behandlung von 1 m ³ Rauminhalt. Zur Verwendung in Kommodenschubladen kann der lange Streifen entlang den Falzlinien in 10 gleich große Abschnitte geschnitten werden. Legen Sie dann je Kommodenschublade 2 Abschnitte auf die Kleidung. Bei Produkten für Kleiderbügel hängen Sie eine u-förmig gefaltete Karte (25 mg Transfluthrin) über einen Kleiderbügel. Das Produkt kann nach Bedarf verwendet werden.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Papierprodukte: zwei Cellulosepapierstreifen pro Packung, wobei jeder Streifen 50 mg Transfluthrin enthält. Produkte mit aktiven Kleiderbügel: zwei 'U-förmige' Abdeckungen pro Packung, wobei jede Abdeckung 25 mg Transfluthrin enthält.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

<p>Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.</p> <p>Falls der Befall anhält, wenden Sie sich an einen professionellen Dienstleister für Schädlingsbekämpfung.</p> <p>Der behandelte Bereich sollte so wenig wie möglich geöffnet werden bzw. offen stehen, um die Konzentration des Wirkstoffdampfes im wirksamen Bereich zu halten.</p> <p>Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen ein, je nachdem, um welches Produkt es sich handelt und welche Art(en) bekämpft werden soll(en).</p> <p>Tötet die Larven des Pelz- und Teppichkäfer.</p> <p>Die Wirkung hält bis zu 6 Monate an.</p> <p>Tötet Kleidermotten.</p> <p>Beugt Mottenlarven durch Abtöten der adulten Tiere und der Eier vor.</p>

Tötet Kleidermotten und -larven über bis zu 6 Monate.

Schützt Kleidung bis zu 6 Monate lang.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Für die nicht gewerbliche Anwendung.
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Nahrungsmittel, Essgeschirr und -besteck sowie Oberflächen, die in Kontakt mit Nahrungsmitteln gelangen, nicht mit dem Produkt verunreinigen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Nur zur Innenanwendung.
Nicht an Orten verwenden, an denen Lebensmittel aufbewahrt werden.
Teilweise verwendetes Vlies nicht aufbewahren.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Nur an einem für Kinder und Tiere (insbesondere Katzen) unzugänglichen Ort verwenden.
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Das Produkt darf nicht mehr als 2 Mal/Jahr angewendet werden.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Befolgen Sie zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanweisung.
Wahrscheinliche unmittelbare oder mittelbare schädliche Wirkungen: Reizung der Augen und der Haut.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
BEI HAUTREIZUNG: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei Verschlucken: Die betroffene Person reichlich trinken lassen und unter Aufsicht behalten. Bei Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen und das Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorzeigen. Erbrechen ausschließlich auf ärztlichen Rat herbeiführen. Dabei Gesicht nach unten halten, damit Erbrochenes nicht in den Mund und Rachen zurückläuft. Medizinisches Personal im Vereinigten Königreich sollte beim nationalen Giftinformationszentrum (National Poisons Information Service, www.npis.org) Rat einholen.[AS1]
Pyrethroide können Parästhesie (Brennen und Jucken der Haut ohne Reizung) hervorrufen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.
Nur in der Originalverpackung aufbewahren.
An einem sicheren Ort aufbewahren.
Haltbarkeit: 3 Jahre.

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

-

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

-

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Inhalt / Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle zuführen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

See authorised uses.

6. Sonstige Informationen

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

tbc

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

CH-0021991-0001 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	100

HandelsnameNeocid Trix Motten-Papier
Neocid Trix papier antimites
Neocid Trix carta antitarme**Zulassungsnummer**

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

CH-0021991-0002 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	100

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC 2

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-2

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	7.41 - 7.41

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

VP - Dampffreisetzendes Produkt

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise	Verursacht schwere Augenreizung. Sehr giftig für Wasserorganismen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter Bei anhaltender Augenreizung:Ärztlichen Rat einholen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt In Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Tineola bisselliella-Cloth mothAdulte, larven,
Anwendungsbereich	Innen-
Anwendungsmethode(n)	Geschlossenes System - Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

25 mg Transfluthrin je 0,5 m³ - -
Die Anwendungsmenge für Meta-SPC 2 beträgt 25 mg Transfluthrin je 0,5 m³.
1 Kassette (enthält 25 mg Transfluthrin) zur Behandlung von 0,5 m³ Rauminhalt.
Das Produkt kann nach Bedarf verwendet werden.

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Eine Zellulosematte aus Kunststoff (Polyamid) Kassette / Käfig pro Packung.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.

Falls der Befall anhält, wenden Sie sich an einen professionellen Dienstleister für Schädlingsbekämpfung.

Der behandelte Bereich sollte so wenig wie möglich geöffnet werden bzw. offen stehen, um die Konzentration des Wirkstoffdampfes im wirksamen Bereich zu halten.

Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen ein.

Tötet Kleidermotten über bis zu 6 Monate.

Tötet schlüpfende Mottenlarven über bis zu 6 Monate.

Das Produkt tötet Kleidermotten und deren Larven, die bekanntlich Textilien beschädigen.

Zur Vorkonditionierung ist ein Zeitraum von mindestens 2–3 Wochen erforderlich.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Für die nicht gewerbliche Anwendung.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Nahrungsmittel, Essgeschirr und -besteck sowie Oberflächen, die in Kontakt mit Nahrungsmitteln gelangen, nicht mit dem Produkt verunreinigen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Nur zur Innenanwendung.

Nicht an Orten verwenden, an denen Lebensmittel aufbewahrt werden.

Teilweise verwendetes Vlies nicht aufbewahren.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nur an einem für Kinder und Tiere (insbesondere Katzen) unzugänglichen Ort verwenden.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Das Produkt darf nicht mehr als 2 Mal/Jahr angewendet werden.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Befolgen Sie zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanweisung.
Wahrscheinliche unmittelbare oder mittelbare schädliche Wirkungen: Reizung der Augen und der Haut.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
BEI HAUTREIZUNG: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei Verschlucken: Die betroffene Person reichlich trinken lassen und unter Aufsicht behalten. Bei Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen und das Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorzeigen. Erbrechen ausschließlich auf ärztlichen Rat herbeiführen. Dabei Gesicht nach unten halten, damit Erbrochenes nicht in den Mund und Rachen zurückläuft. Medizinisches Personal im Vereinigten Königreich sollte beim nationalen Giftinformationszentrum (National Poisons Information Service, www.npis.org) Rat einholen.
Pyrethroide können Parästhesie (Brennen und Jucken der Haut ohne Reizung) hervorrufen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.
Nur in der Originalverpackung aufbewahren.
An einem sicheren Ort aufbewahren.
Haltbarkeit: 2 Jahre.

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

-

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

-

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer

Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Inhalt / Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle zuführen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

6. Sonstige Informationen

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Neocid Trix Mottenschutz Neocid Trix antimite Neocid Trix antitarne
Zulassungsnummer <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	CH-0021991-0003 1-2

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	7.41

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC 3

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-3

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	1.05 - 1.05

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

VP - Dampffreisetzendes Produkt

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenreizung.
Sehr giftig für Wasserorganismen.
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Enthält Cineol, Linalool und 1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthyl)ethan-1-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.
Verschüttete Mengen aufnehmen.
Inhalt In Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

Tineola bisselliella-Cloth moth Adulte, larven, eier

Anwendungsbereich	Innen-
Anwendungsmethode(n)	Geschlossenes System - Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	30 mg Transfluthrin je 0,5 m ³ - - Die Anwendungsmenge für Meta-SPC 3 beträgt 30 mg Transfluthrin je 0,5 m ³ . 2 Hänger (enthalten jeweils 15 mg Transfluthrin = 30 mg) zur Behandlung von 0,5 m ³ Raumvolumen. Das Produkt kann nach Bedarf verwendet werden.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Zwei mit je 7,5 mg Transfluthrin imprägnierte Pappbügel.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

<p>Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.</p> <p>Falls der Befall anhält, wenden Sie sich an einen professionellen Dienstleister für Schädlingsbekämpfung.</p> <p>Der behandelte Bereich sollte so wenig wie möglich geöffnet werden bzw. offen stehen, um die Konzentration des Wirkstoffdampfes im wirksamen Bereich zu halten.</p> <p>Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen ein.</p> <p>Tötet Kleidermotten über bis zu 3 Monate.</p> <p>Verhindert das Schlüpfen der Mottenlarven über bis zu 3 Monate.</p> <p>Tötet die Eier über bis zu 3 Monate.</p>

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Für die nicht gewerbliche Anwendung.
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Nahrungsmittel, Essgeschirr und -besteck sowie Oberflächen, die in Kontakt mit Nahrungsmitteln gelangen, nicht mit dem Produkt verunreinigen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Nur zur Innenanwendung.
Nicht an Orten verwenden, an denen Lebensmittel aufbewahrt werden.
Teilweise verwendetes Vlies nicht aufbewahren.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Nur an einem für Kinder und Tiere (insbesondere Katzen) unzugänglichen Ort verwenden.
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
Das Produkt darf nicht mehr als 4 Mal/Jahr angewendet werden.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Befolgen Sie zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanweisung.
Wahrscheinliche unmittelbare oder mittelbare schädliche Wirkungen: Reizung der Augen und der Haut.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
BEI HAUTREIZUNG: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei Verschlucken: Die betroffene Person reichlich trinken lassen und unter Aufsicht behalten. Bei Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen und das Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorzeigen. Erbrechen ausschließlich auf ärztlichen Rat herbeiführen. Dabei Gesicht nach unten halten, damit Erbrochenes nicht in den Mund und Rachen zurückläuft. Medizinisches Personal im Vereinigten Königreich sollte beim nationalen Giftinformationszentrum (National Poisons Information Service, www.npis.org) Rat einholen.
Pyrethroide können Parästhesie (Brennen und Jucken der Haut ohne Reizung) hervorrufen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.
Nur in der Originalverpackung aufbewahren.
An einem sicheren Ort aufbewahren.
Haltbarkeit: 3 Jahre.

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

-

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

-

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Inhalt / Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle zuführen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

See authorised uses.

6. Sonstige Informationen

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	tbc
Zulassungsnummer <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	CH-0021991-0004 1-3

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	1.05
